

PRESSEEINLADUNG

15. März 2018

Jahresempfang der Lebenshilfe Heidelberg – „Kunst ist Inklusion“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Redaktionen,

die UN-Behindertenrechtskonvention fordert, dass Menschen mit Behinderung gleichberechtigt am kulturellen Leben teilhaben und ihr kreatives und künstlerisches Potenzial nutzen und entfalten können.

Der Lebenshilfe Heidelberg und der Stiftung Lebenshilfe liegt dieser Anspruch sehr am Herzen. Mit einer Reihe künstlerischer und kunstpädagogischer Angebote unterstützen wir hierbei Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung.

Kunst und Kultur stehen daher im Mittelpunkt bei unserem

Jahresempfang

am Montag, 26. März 2018, um 18 Uhr

in den Heidelberger Werkstätten in der Freiburger Straße 2, 69126 Heidelberg



Der Schauspieler und Autor Dr. Peter Radtke wird in einem spannenden Vortrag das Thema „Kunst ist Inklusion“ aus verschiedenen Perspektiven beleuchten.

Eingerahmt wird dieser von Beiträgen von Künstlern mit Behinderung der Lebenshilfe Heidelberg, die ihr vielfältiges Schaffen vorstellen.

Weitere Vorabinformationen zum Thema „Kunst und Inklusion“ durch die Lebenshilfe Heidelberg können Sie der beigefügten Pressemitteilung entnehmen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung und Ihre Berichterstattung in Wort und Bild.

Wenn Sie uns kurz unter dem unten angegebenen Pressekontakt mitteilen, ob wir mit einem Vertreter Ihres Hauses rechnen dürfen, wäre dies für unsere Planung hilfreich. Vielen Dank vorab!

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Diehl

Vorstand der Lebenshilfe Heidelberg e.V.

PRESSEKONTAKT:

Katrin Kanellos

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Lebenshilfe Heidelberg e.V.

Heinrich-Fuchs-Str. 73, 69126 Heidelberg

Tel.: (06221) 339 23-13

E-Mail: katrin.kanellos@lebenshilfe-heidelberg.de

Geschäftsstelle

Heidelberger Werkstätten

Integrative Kindergärten Pustebume

Wohnverbund

Offene Hilfen

Heinrich-Fuchs-Straße 73

Freiburger Straße 2

Freiburger Straße 2a

Freiburger Straße 70

Heinrich-Fuchs-Straße 73

69126 Heidelberg

69126 Heidelberg

69126 Heidelberg

69126 Heidelberg

69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 33 92 30

Telefon: (06221) 3 49 00

Telefon: (06221) 30 23 25

Telefon: (06221) 3 41 60

Telefon: (06221) 33 92 30

Über die Lebenshilfe:

Jeder Mensch soll sein Leben so gestalten können, wie es ihm entspricht. Auch Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Die Lebenshilfe setzt sich dafür ein, dass die Teilhabe von Menschen mit Behinderung gesichert ist, dass sie selbstverständlich als vollwertige Mitglieder in der Gesellschaft leben können. Gegründet wurde die Lebenshilfe 1958 von Eltern und Fachleuten in Marburg. Von Anfang an sollte der Verein bundesweit ausgerichtet sein. Heute gibt es bundesweit 509 Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe. Sie sind rechtlich eigenständig und zu 16 Landesverbänden und zur Bundesvereinigung zusammengeschlossen.

Über die Lebenshilfe Heidelberg e.V.:

Die Lebenshilfe Heidelberg e.V. ist eine von 509 Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe in Deutschland. Der am 11. April 1961 gegründete Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig und als gemeinnützig anerkannt. Seine Aufgabe ist es, alle Maßnahmen und Einrichtungen zu fördern, die eine wirksame Lebenshilfe für Menschen aller Altersstufen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und ihre Angehörigen bedeuten. Etwa 800 Menschen vor allem aus der Stadt Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis profitieren vom Beratungs-, Betreuungs- und Versorgungsnetz der Lebenshilfe Heidelberg – in den integrativen Kindergärten Pustebume, bei den Heidelberger Werkstätten, beim Wohnverbund oder bei den Offenen Hilfen.

Über die Stiftung Lebenshilfe Heidelberg:

Die Stiftung Lebenshilfe Heidelberg fördert Menschen mit Behinderung im Raum Heidelberg. Geistige, körperliche und mehrfache Behinderungen sind für die Betroffenen und ihre Familien eine häufig existenzielle Herausforderung und können von seelischer Not, physischer Überlastung und wirtschaftlichen Sorgen begleitet sein – ein Leben lang. Unser Sozialstaat nimmt sich der Menschen mit Behinderung in vielfältiger Form an. Trotzdem bleibt ein Unterstützungsbedarf, den die einzelnen Menschen mit Behinderung und ihre Familie nicht allein und aus eigener Kraft auffangen können. Diese Unterstützung für Menschen mit Behinderung und ihre Familien im Raum Heidelberg muss langfristig gesichert werden – auch finanziell. Deshalb wurde am 18. Mai 1994 die Stiftung Lebenshilfe Heidelberg errichtet, die neben und unabhängig von dem Verein Lebenshilfe Heidelberg e. V. besteht. Die Stiftung trägt mit dazu bei, dass die Lebenshilfe Heidelberg ihre Dienste und Angebote nicht nur erhalten, sondern auch weiter ausbauen kann.